

Belastungszustände beim Tier erkennen und bewerten

Punkte- wertung	0	1	5	10	20	Wertung
Körper- gewicht	unbeeinflusst oder Anstieg	Abfall um < 5%	Abfall um 5 – 10 %	Abfall um 11 – 20 %	Abfall um > 20 %	
Allgemein- zustand	Fell glatt, glänzend, Körperöffnungen sauber Augen klar, glänzend	Felldefekte (verminderte oder übersteigerte Körperpflege)	Fell stumpf, ungeordnet ungepflegte Körperöffnungen Augen trüb, eingesunken erhöhter Muskeltonus	schmutziges Fell, verklebte oder feuchte Körperöffnungen, unnatürliche Körperhaltung, Augen trüb, eingesunken hoher Muskeltonus	Verkrampfung, Lähmungserscheinungen, Atemgeräusche, Tier fühlt sich kalt an	
Spontan- verhalten	normales Verhalten (Schlafen, Neugier, Sozialkontakte, Reaktion auf Berührung)	geringe Abweichungen vom Normalverhalten	ungewöhnliches Verhalten, z.B. eingeschränkte Motorik oder Hyperkinetik	Selbstisolation, Lethargie ausgeprägte Hyperkinetik bzw. Verhaltensstereotypien, Koordinationsstörungen	Schmerzlaute beim Er-, Eingreifen, Automutilation	
Klinischer Befund	Puls, Atmung, Temperatur normal, Extremitäten warm, Schleimhäute gut durchblutet	geringe Abweichungen von der Normalsituation		Temperaturabweichung 1–2°C, Atmung und Puls deutlich erhöht (+30%)	Temperaturabweichung > 2°C, Atmung und Puls +/- 50%	

Gesamtpunktzahl:

Bewertung und Maßnahmen:

Punktesumme 0: Belastungsgrad 0 = keine Belastung

Punktesumme 1 – 9: Belastungsgrad 1 = geringe Belastung, sorgfältig weiter beobachten

Punktesumme 10 –19: Belastungsgrad 2 = mittelgradige Belastung, ggf. medizinische Versorgung einleiten (Analgesie), ggf. Tierschutzbeauftragten und / oder Leiter d. Versuchsvorhabens informieren / hinzuziehen

Punktesumme ≥ 20: Belastungsgrad 3 = hochgradige Belastung, Tierschutzbeauftragten und / oder Leiter d. Versuchsvorhabens konsultieren, medizinische Versorgung einleiten, ggf. sofort Versuch abbrechen und das Tier einschläfern.